

Jahreshauptversammlung am 24.03.2017

91 Mitglieder hatten sich zur Jahreshauptversammlung 2017 in der Turnhalle in Staig-Steinberg eingefunden.

Michael Lott als Vorstand Verwaltung begrüßte die anwesenden Mitglieder und moderierte anschließend durch die Veranstaltung.

Den Rechenschaftsbericht unter TOP 2 für das Vereinsjahr 2016 trug **Ulrike Geiselmann**, Vorstand Öffentlichkeit, vor. Sie sprach von einem sehr erfolgreichen Jahr 2016. Demnach waren die Mitgliederzahlen entgegen der allgemeinen Tendenz weiter steigend. Zum Stand 31.12.2016 zählte der Verein 2049 Mitglieder, das entspricht einem Plus von 19 Mitgliedern gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum. 133 Trainer und Übungsleiter sowie zahllose Helfer in allen Abteilungen sorgten für Betreuung im sportlichen Bereich. Des Weiteren sind zahlreiche Mitarbeiter in Verwaltung und Organisation ehrenamtlich tätig. Ulrike Geiselmann betonte in diesem Zusammenhang die immense Bedeutung des Ehrenamts im SC Staig.

Sie konnte des Weiteren über sehr erfolgreiche Veranstaltungen im sportlichen wie kulturellen Bereich berichten.

„Großer Verein bedeutet mehr Verwaltungsarbeit“; so Ulrike Geiselmann.

Dementsprechend musste auch die Geschäftsstelle personell aufgerüstet werden. Zusätzlich erschweren gesetzliche Vorgaben mittlerweile die Arbeit im Verein. So sind Themen wie der Datenschutz sowie der Jugendschutz aktuelle Aufgaben, die angegangen werden mussten. Nach intensiver Suche konnten qualifizierte Personen als Beauftragte für die beiden Themenbereiche gefunden werden.

Anschließend an den Rechenschaftsbericht sprach Ulrike Geiselmann in ihrer Eigenschaft als Leiterin des Vereinszentrums fISS von einer richtigen und wegweisenden Entscheidung für dieses Projekt und einem Meilenstein in der Vereinsgeschichte. Sie konnte von einer überaus erfreulichen Entwicklung des fISS berichten, vor allem bezüglich der stetig steigenden Zahl der fISS-Nutzer, wobei die Planzahlen bereits erreicht sind und sich auch die finanzielle Situation dementsprechend erfreulich gestaltet, sodass das fISS mittlerweile auch die Finanzen der übrigen Abteilungen des SCS positiv beeinflusst. Durch das fISS konnte der Gesamtverein 309 Mitglieder dazugewinnen, die ausschließlich im fISS Sport treiben. Aus den Nachbarvereinen, d.h. den Kooperationsvereinen, kommen weitere 283 Sportler hinzu. Mit über 650 Verträgen, etlichen Punktekarten und ca. 160 Reha-Sportlern, die in 9 Reha-Sportgruppen in verschiedenen Bereichen trainieren, konnte das Jahr mit einem deutlichen Plus abgeschlossen werden.

Mit dem Dank an alle Mitarbeiter und Sponsoren schloss Ulrike Geiselmann ihren Bericht.

Unter TOP 3 präsentierte **Tina Rank**, Vorstand Finanzen, den anwesenden Mitgliedern in ihrem Kassenbericht das Rechnungsergebnis für das Geschäftsjahr 2016. Sie äußerte sich sehr zufrieden zum Wachstum und zur Finanzentwicklung. Einnahmen von 799.475 Euro stehen Ausgaben von 752.098 Euro gegenüber. Das Geschäftsjahr schließt somit mit einem Plus von 47.376 EUR, was gegenüber dem Vorjahresergebnis einem Plus von ca. 110 TEUR entspricht. Die Reduzierung der Ausgaben bei gleichzeitiger Steigerung der Einnahmen sind überwiegend der positiven Entwicklung des fISS zu verdanken

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer

Die genannten Summen bewegen sich im Bereich manches mittelständischen Unternehmens. Sie zeigen, welche enorme Verantwortung hier auf den „ehrenamtlichen“ Schultern der KassiererIn T. Rank lastet und welche Sorgfalt und Qualifikation für diese Aufgabe erforderlich sind. Kassenprüfer **Peter Scheck** sprach in seinem Bericht von einer hervorragend geführten Kasse und einer guten Finanzsituation. Er lobte die gewissenhafte und perfekte Buchführung durch Tina Rank und sprach ihr dafür den Dank aus.

TOP 5 Berichte aus den Abteilungen

Die Abteilungsleiter aus den Abteilungen Fußball, Leichtathletik, Ski, Tischtennis, Turnen und Tennis gaben im Anschluss in ihren Berichten interessante Einblicke in die Aktivitäten ihrer jeweiligen Abteilungen.

TOP 6 Entlastung

Die Entlastung der Vorstandschaft nahm BM **Martin Jung** vor. Er würdigte die enorme Leistung des Vereins und das damit verbundene ehrenamtliche Engagement und überbrachte den Dank auch des Gemeinderats. Er hob die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für die Jugendarbeit und die soziale Integration sowie das gesellschaftliche Miteinander in der Gemeinde hervor. „Spielregeln werden in den Vereinen aufgestellt“, so seine Aussage. Der SC Staig sei weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt und eine echte Größe in Baden-Württemberg. Er sprach sich anschließend für die Entlastung der Vorstandschaft aus, die von der Versammlung einstimmig angenommen wurde.

TOP 7 Ehrungen

Gemäß der Ehrungsordnung des SC Staig konnten zahlreiche Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft bzw. ehrenamtliche Tätigkeiten ausgezeichnet werden.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

Ehrenurkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft:

Irmgard Amann, Jonas Braun, Stefan Braun, Manuel Brenner, Martina Erb, Gerda Geiselmann, Lena Geiselmann, Rosa Maria Haiss, Barbara Hauf, Tim Hille, Daniel Kienhöfer, Karl-Heinz Kurasch, Vincenzo La Matina, Simon Luigart, Isa Mangold, Roman Mangold, Brigitte Müller, Simone Neumann, Lisa Riegel, Christine Rieger, Andreas Schmidberger, Claudia Schmidberger, Edeltraud Schmidberger, Peter Schmidberger, Wolfgang Thiele, Jörg Wolf.

Ehrenurkunde für 40 Jahre Mitgliedschaft:

Andreas Amann, Sandra Amann, Simone Bendl, Eugen Bräg, Jens-Uwe Buck, Rosemarie Fetzer, Simone Fetzer, Rosa Glanzer, Harald Haag, Vera Haag, Antonie Hermann, Fanny Hertle, Jochen Kött, Peter Mangold, Eugen Merz, Horst Müller, Peter Pitzer, Alfred Schacher, Bernd Schadenberger, Josef Schädler, Alexander Schmid, Evert Schuurmans, Valerie Schuurmans, Veronica Schuurmans, Antonie Stolz, Helmut Stolz, Markus Stolz, Erika Ströbele, Erika Vogt, Ulrike Volz, Roland Wandura.

Ehrenurkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft:

Richard Butz und Maria Scheck

Ehrenbrief für 60 Jahre Mitgliedschaft:

Karl Gekle, Hans Hermann, Adolf Stifter und Franz Vogt.

Ehrenbrief für 70 Jahre Mitgliedschaft:

Otto Baier und Hans Karletshofer



Sie wurden mit dem Ehrenbrief für 60 und 70 Jahre Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet. Von links: Adolf Stifter, Otto Baier, Franz Vogt, Hans Hermann, Karl Gekle mit Vorstand Ulrike Geiselmann. Auf dem Foto fehlt Hans Karletshofer.

Ehrungen für langjährige ehrenamtliche Tätigkeiten:

Erfreulicherweise konnten auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihr unentgeltliches Engagement im SC Staig ausgezeichnet werden.

Ehrenurkunde für 10 Jahre Tätigkeit:

Thomas Gekle, Patricia Häußel, Ursula Hertle, Alexander Honis, Max-Uwe Hörger, Fabio La Rossa, Ramona Lebherz, Elena Maier, Iris Müller Leonie Stehle.

Ehrenurkunde für 15 Jahre Tätigkeit:

Marcell Andree, Rudolf Hetterich, Hans Mahler, Uli Reichart und Peter Stifter.

Ehrenurkunde für 20 Jahre Tätigkeit:

Robert Gekle, Barbara Klaus, Robert Knoll, Melanie Leocata, Alexander Seitter und Cornelia Vögtle.

Die Vorstandschaft des SC Staig beglückwünscht alle Geehrten zu ihrer Auszeichnung und bedankt sich im Namen aller Mitglieder für das gezeigte Engagement.

TOP 8 Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind nicht eingegangen.

TOP Verschiedenes

Michael Lott informierte die Versammlung über die von der Vorstandschaft vorgenommene Neufassung der Ehrungsordnung in kurzen Worten und wies darauf hin, dass die Ehrungsordnung auf der Geschäftsstelle zu den üblichen Geschäftszeiten sowie auf der Homepage des SC Staig eingesehen werden kann.

Da keine Wortmeldungen erfolgten, schloss Michael Lott die Versammlung um 22:05 Uhr.